

# ENGAGIERT FÜR NEUSTADT

MITTEILUNGSBLATT DER STADT NEUSTADT BEI COBURG



## ÜBERSICHT

- Kommunale Dankurkunde für Martin Stingl und Matthias Knauer  
Titelseite
- Marktplatzneugestaltung  
Seite 3
- Stellenangebote  
Seite 6
- Benefizkonzert zugunsten der Flutopfer mit Annerose Röder  
Seite 17
- Termine  
Rückseite
- Service  
Rückseite

## Kommunale Dankurkunde für Martin Stingl und Matthias Knauer

Am 24.09.2021 wurden 2. Bürgermeister Martin Stingl und Matthias Knauer mit der Kommunalen Dankurkunde, überreicht durch Landrat Sebastian Straubel, in der Gerold-Strobel-Halle in Bad Rodach geehrt.

Martin Stingl, Stadtrat seit 2002, Kreisrat seit 2008, Dritter Bürgermeister von 2005 bis 2020, 2. Bürgermeister seit 2020, Stellvertreter Landrat seit 2020, wurde unter anderem geehrt für seine herausragenden Leistungen als Ideengeber, Initiator und Umsetzer der kultur.werk.stadt und als Ideengeber, Initiator und Konzeptsteller des Wandels der Stadtbücherei zur modernen Mediathek.

Matthias Knauer, Stadtrat von 2002 bis 2020, wurde als beständige Größe im Verkehrssenat und für seine Verdienste um die Fußgängersicherheit und den Ausbau des Radverkehrsnetzes geehrt.

Personen, die sich insbesondere durch langjährige Tätigkeit als Mandatsträger oder in anderen Ehrenämtern um die kommunale Selbstverwaltung verdient gemacht haben, werden jährlich vom Staatsminister des Innern, für Sport und Integration mit der Kommunalen Dankurkunde sowie mit der Kommunalen Verdienstmedaille geehrt.

**Die Stadt Neustadt gratuliert den Geehrten.**



v. l.: Matthias Knauer, Oberbürgermeister Frank Rebhan und 2. Bürgermeister Martin Stingl

*Ich ziehe deshalb den  
Herbst dem Frühjahr vor,  
weil das Auge im Herbst  
den Himmel, im Frühjahr  
aber die Erde sucht.*

Søren Kierkegaard

## Marktplatzneugestaltung: Der letzte Feinschliff

Fast jeder kennt das Problem von Renovierungsarbeiten in der eigenen Wohnung. Die ersten Schritte gehen oft schnell von der Hand, und die große Wandfläche ist zum Beispiel schnell gemalt. Kompliziert und langwierig wird es in den Ecken und Nischen. Ähnlich stellt sich die Situation gegenwärtig auf dem Marktplatz dar. Bislang waren die Baufortschritte immer deutlich sichtbar und beeindruckend schnell. Große Flächen wurden in kurzer Zeit gepflastert. Jetzt kommen aber die Ecken und Nischen und das Tempo verlangsamt sich zwangsläufig. Kleinteilige Pflasterarbeiten oder der Einbau von komplexen technischen Anlagen brauchen ihre Zeit. Dazu kommt die Jahreszeit mit ständig drohenden Frosteinbrüchen und den damit verbundenen Schwierigkeiten auf der Baustelle. Insgesamt liegt die Baustelle jedoch nach wie vor im geplanten zeitlichen Ablauf. Befürchtete Verzögerungen durch Materialknappheit oder

Personalmangel, wie dies andernorts auf der Tagesordnung ist, sind in Neustadt zum Glück nicht eingetreten.

Planmäßig konnte somit die Terrassierung des Kirchenhangs im Oktober weitgehend abgeschlossen werden. Am Glockenberg konnten die Tiefbauarbeiten durchgeführt werden. Anfang Oktober wurden bereits Unterflur-Baumroste eingesetzt. Diese beeindruckend großen Käfige bieten künftig Schutz für die Baumwurzeln und verhindern gleichzeitig, dass Wurzeln von unten die Straßenoberfläche beschädigen. Wurzeln von Straßenbäumen sind durch die vorbeifahrenden Autos, aber auch durch Fußgänger einem hohen Druck ausgesetzt, die Erde verdichtet sich und die Wurzeln nehmen Schaden. Um dies zu verhindern, wurden Unterflur-Baumroste entwickelt. Sie dienen auch der besseren Bewässerung und Durchlüftung des Bodens.

Eine Prognose, wann die Bauarbeiten endgültig abgeschlossen werden können, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erfolgen. Voraussichtlich werden sich Restarbeiten bis in das Jahr 2022 ziehen. Alles hängt davon ab, wann der Frost das Arbeiten unmöglich macht und wie lange die Frostperiode dauert.

Sobald der Marktplatz endgültig fertiggestellt ist und auch die neuen Attraktionen, wie das Wasserspiel und die besondere Beleuchtung funktionsfähig sind, wird es ein Einweihungs-



Bildquelle: Vinzenz Dlicher

Die Terrassierung des Kirchenhangs nimmt Gestalt an



fest geben. Wir werden Ihnen rechtzeitig mitteilen, wann dieses Fest gefeiert werden kann. Auch hier sind wir abhängig von der Witterung. Auf jeden Fall sollen dann alle attraktiven neuen Elemente funktionsfähig sein. Alle freuen sich darauf, das Wasserspiel in Funktion zu erleben und auch das neue Beleuchtungskonzept in voller Pracht zu genießen. Bis dahin brauchen wir noch ein wenig Geduld. Es zeichnet sich aber bereits jetzt ab, dass der Marktplatz künftig die erwünschte attraktive Mitte der Stadt Neustadt werden kann.

Mit diesem Artikel endet die regelmäßige Berichterstattung von den Fortschritten auf der Baustelle am Marktplatz in Neustadt. Wir hoffen, dass Sie sich während der Bauphase gut informiert gefühlt haben. Leider konnten wir pandemiebedingt die geplanten Baustellenführungen und Baustellenfeste nicht durchführen. Dies bedauern wir sehr. Gerne hätten wir Ihnen vor Ort das eine oder andere interessante Detail genauer erklärt. Vielleicht ergibt sich beim Einweihungsfest die Möglichkeit, offene Fragen zu beantworten und mit einem Fachmann oder einer Fachfrau ins Gespräch zu kommen.

Wichtige Informationen zur Baustelle werden wir Ihnen in unregelmäßigen Abständen auch weiterhin über das Mittelungsblatt zukommen lassen.



Bildquelle: Vinzenz Dlicher

Der Einbau von großen Unterflur-Baumrosten erfolgte Anfang Oktober

## Wasserversorgung auf den städtischen Friedhöfen

Wie jedes Jahr in der Herbst- und Winterzeit muss die Wasserversorgung auf den Friedhöfen eingeschränkt werden.

In den vergangenen Jahren sind leider vermehrt hohe Schäden wegen plötzlich auftretenden Frosts an den Wasserstelen entstanden.

Um erneute Schäden zu vermeiden, wird die Friedhofsverwaltung wieder relativ kurzfristig auf auftretende Wetterumstellungen reagieren und in den nächsten Wochen die Wasserversorgung auf den städtischen Friedhöfen einstellen.

Die Friedhofsbesucher werden um Nachsicht gebeten.

Die Friedhofsverwaltung



Bildquelle: Joggie auf Pixabay

## Problemmüllsammlungen November 2021

Die nächste Problemmüllsammlung findet am 13.11.2021 von 09:00 bis 12:00 Uhr auf dem Verkehrsübungsplatz/Parkplatz Coburger Straße statt.

Coronabedingte Schutzmaßnahmen bei der Anlieferung:

- Die Zufahrt zur Sammelstelle erfolgt nur aus einer Richtung, es muss mit dem Fahrzeug bis zum Sammelpunkt vorgefahren werden
- Sofern zum Termin an öffentlichen Plätzen oder bestimmten Bereichen FFP2-Masken vorgeschrieben sind, sind diese auch an den Sammelstellen zu tragen.
- Ausreichender Mindestabstand ist einzuhalten
- Hilfe bei der Entladung durch das Personal ist nicht möglich.

Die Problemmüllsammlung ist für haushaltsübliche Mengen (ca. 60 kg oder 60 l) kostenlos, darüberhinausgehende Mengen können kostenpflichtig bei den Sammlungen für Kleingewerbe abgegeben werden.

Altöl oder Solarflüssigkeit werden bis zu einer Menge von maximal 15 l pro Anlieferer, Feuerlöscher bis maximal zwei Stück pro Anlieferer kostenlos angenommen.

Gesammelt werden z. B. Säuren, Laugen, brennbare Flüssigkeiten (wie Verdünnungen, Lösungsmittel, Farb- und Lackreste), Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Chemikalienreste, Spraydosen mit Restinhalten, Batterien und Akkus, Fotochemikalien, ÖlfILTER, ölhaltige Abfälle, Solarflüssigkeiten, Leuchtstoffröhren, PCB-haltige Kleinkondensatoren, quecksilberhaltige Abfälle, PU-Schaumdosen, Feuerlöscher, Gaskartuschen)

Nicht gesammelt werden z. B. Altreifen, Asbest, Munition, Feuerwerkskörper, ausgehärtete Farben und Lacke, Gasflaschen, leere Dosen und Behälter, Verpackungen aus Kunststoff.

Problemstoffe keinesfalls vorzeitig unbeaufsichtigt abstellen, auch nicht kurz vor dem Termin, da von den Stoffen eine massive Gefährdung ausgeht. Eine Übersicht aller Sammeltermine der Landkreise (angeliefert werden darf an allen Sammelstellen des Landkreises) und weitere Angaben zum Problemmüll erhalten Sie auch direkt beim Zweckverband Coburg, Tel. 09561 880-17 oder -15 oder unter [www.zaw-coburg.de](http://www.zaw-coburg.de)

#### Öffentliche Bekanntmachung

### Zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit, gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde zu widersprechen.

Folgende Widerspruchsmöglichkeiten sind hierbei gegeben:

#### **Widerspruch gegen Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung (§ 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz)**

Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten (§ 58 b Soldatengesetz). Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis 31.03. Daten (Familienname, Vorname, gegenwärtige An-

schrift) zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden. (§ 58c Abs. 1 Soldatengesetz)

#### **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (§ 42 Abs. 3 Bundesmeldegesetz)**

Von den Meldebehörden werden Daten Familienangehöriger (Vorname, Familienname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, Auskunftsperren, Sterbedatum) an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften übermittelt. Familienangehörige im diesem Sinne sind der Ehegatte/Lebenspartner, die minderjährigen Kinder und die Eltern minderjähriger Kinder, die nicht derselben oder in keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft zugehörig sind.

Der Widerspruch verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft.

#### **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an Parteien, Wählergruppen oder Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen oder Abstimmungen (§ 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz)**

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten (Fam.-Name, Vorname, Doktorgrad, derzeitige Anschrift) von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist.

#### **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an Mandatsträger, Presse und Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz)**

Die Meldebehörde darf auf Anfrage Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk Auskünfte aus dem Melderegister (Vorname, Familienname, Doktorgrad, Anschrift, Datum und Art des Jubiläums) über Alters- und Ehejubiläen erteilen (§ 50 Abs. 2 BMG). Altersjubiläen sind der 70., jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Der Widerspruch eines Ehegatten wirkt auch für den anderen Ehegatten.

### **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern (§ 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz)**

Adressbuchverlagen dürfen auf Anfrage zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschrift Auskunft erteilt werden. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden (§ 50 Abs. 3 BMG).

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Bürgerinnen und Bürger das Recht haben, ihre/seine Daten im Rahmen der vorgenannten Vorschriften [Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2, § 42 Abs. 3 und § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes (BMG)] sperren zu lassen bzw. der Weitergabe zu widersprechen.

Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und bedarf auch keiner Begründung.

Eine bereits bestehende Übermittlungssperre muss nicht erneuert werden. Diese bleibt vielmehr bis zu einem ausdrücklichen Widerruf durch den Inhaber der Sperre in vollem Umfang bestehen.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes im Einwohnermeldeamt, Georg-Langbein-Str. 1, 96465 Neustadt b. Coburg, Öffnungszeiten (unter Vorbehalt der pandemischen Lage): Montag bis Freitag 08:30 bis 12:00 Uhr, Montag und Donnerstag 13:00 bis 16:00 Uhr, Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr, Telefon 09568 81-446 oder online übers Bürgerportal <https://www.buergerserviceportal.de/bayern/neustadt-cob> beantragen.

Frank Rebhan, Oberbürgermeister



Bildquelle: Gerd Altmann auf Pixabay

## **Spendensammlung 2021 für unsere Kriegsgräber**

### **Aufruf**

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

- wurde 1919 als einer der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet
- betreut 832 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten mit etwa 2,8 Millionen Kriegstoten
- pflegt überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von Kriegsgefangenen, zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit und Deportation
- hat seit dem Fall des „Eisernen Vorhanges“ in Ost- und Südosteuropa bisher über 964.000 Gefallene geborgen und würdig bestattet, wo immer möglich identifiziert, Schicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit geklärt und die Familien verständigt
- setzt die Suche nach deutschen Gefallenen kontinuierlich fort
- bietet Angehörigen- und Bildungsreisen zu den Kriegsgräberstätten an
- gestaltet den Volkstrauertag in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen, Pfarreien und Verbänden als Tag des Gedenkens, der Mahnung und Erinnerung
- ermöglicht jährlich Tausenden junger Menschen in rund 40 internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in seinen vier Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte“ zu erfahren und zu begreifen



### **Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende. Wir danken Ihnen dafür!**

In Neustadt b. Coburg finden keine Haus- und Straßensammlungen statt. Ihre Spende können Sie direkt an den Bezirksverband Oberfranken richten: Empfänger: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Bezirksverband Oberfranken, Bayreuth, Verwendungszweck: Spendenaufruf Neustadt IBAN: DE37 7735 0110 0009 0213 79, BIC: BYLADEM1SBT,



## Stellenangebot

### Wir suchen flexible Reinigungskräfte („Springer“)

Wir suchen für die städtischen Gebäude (z. B. das Rathaus, die kultur.werk.stadt, städtische Kindergärten, die Grundschulen Wildenheid/Haarbrücken, „An der Heubischer Straße“, Mittelschule „Am Moos“, TFB) flexible „Springer“.

In den meisten Objekten liegt die Arbeitszeit zwischen 15:30 Uhr und 19:00 Uhr. Aufgrund von Urlaub und Krankheit werden Vertretungen gesucht.

Wir sind deshalb immer wieder auf der Suche nach Personen, die für Reinigungsarbeiten am Vor- und/oder Nachmittag (je nach Objekt) Zeit haben und für spontane Anrufe zur Verfügung stehen.

Es handelt sich um keine feste Anstellung, sondern lediglich um Vertretungsarbeiten (an einzelnen Tagen oder aber auch für 2 bis 4 Wochen / für 1 bis 4 Stunden / in unterschiedlichen Objekten).

Wir zahlen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD). Der aktuelle Stundenlohn beträgt 12,99 €.

Bei Interesse können Sie sich gerne bei Frau Knauer melden: [annika.knauer@neustadt-bei-coburg.de](mailto:annika.knauer@neustadt-bei-coburg.de) oder 09568 81-116. Weitere Fragen können dann individuell geklärt werden.

### Die Große Kreisstadt Neustadt b. Coburg stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein:

Einen **Kinderpfleger (m/w/d)** in Teilzeit (19,5 bis 22 Wochenstunden) für die städtische Weidach-KiTa, vorerst befristet bis 05.07.2022.

Und: Einen **Kinderpfleger (m/w/d)** in Vollzeit (39 Wochenstunden) oder in Teilzeit für die städtische KiTa in Wellmersdorf, vorerst befristet bis 02.08.2022.

Wir suchen für beide Kitas motivierte und engagierte Mitarbeiter (m/w/d) für die Betreuung von Kindern zwischen 1 und 6 Jahren. Es handelt sich dabei um eine befristete Beschäftigung als Elternzeitvertretung. Eine weitere befristete Anschlussanstellung ist möglich.

Wir erwarten eine einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung oder einen gleichwertigen staatlich anerkannten pädagogischen Abschluss.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit zu den Konditionen des TVöD, betriebliche Altersversorgung sowie zusätzliche leistungsorientierte Vergütungselemente.

Nähere Informationen zu unseren Kitas finden Sie unter [www.kindergarten-weidach.de](http://www.kindergarten-weidach.de) und unter [www.neustadt-bei-coburg.de/leben-in-neustadt/kinderbetreuung-bildung/kindergarten-wellmersdorf](http://www.neustadt-bei-coburg.de/leben-in-neustadt/kinderbetreuung-bildung/kindergarten-wellmersdorf).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 14.11.2021 an die Personalverwaltung der Stadt Neustadt, Georg-Langbein-Straße 1, 96465 Neustadt b. Coburg oder im PDF-Format an [bewerbung@neustadt-bei-coburg.de](mailto:bewerbung@neustadt-bei-coburg.de). Für Fragen stehen Ihnen Frau Röblitz (Tel. 09568 81-119) oder Frau Angermüller (Tel. 09568 81-106) gerne zur Verfügung.

## Mediathek

### Veranstaltungen

#### Autorenlesung mit Heidi Fischer

am Freitag, den 12. November um 19:00 Uhr ist die Coburger Autorin Heidi Fischer in der Mediathek in Neustadt zu Besuch. Sie wird ihren neuen Roman „Weißer Tod im Paradies“ vorstellen. Musikalisch wird die Lesung von Tini Carl an der Harfe untermalt.



Foto: Heidi Fischer privat

Der Roman spielt, wie schon ihr letzter Krimi, auf der Ferieninsel Mallorca. Die Thematik des Buches rankt sich um zwei Frauen zwischen Freundschaft und tödlicher Feindschaft.

Pilar Martinez ist die Chefin eines mallorquinischen Drogenclans und Diana Mittermeier eine deutsche Auswanderin mit fränkischen Wurzeln. Die beiden unterschiedlichen Frauen lernen sich zufällig kennen und freunden sich an, während ihre Enkelkinder gemeinsam am Strand spielen. Ohne es zu ahnen, stolpert die lebensfrohe Diana in kriminelle Mischenschaften und wird immer tiefer in den Sumpf der Drogenmafia hineingezogen. Auch ihre Beziehung zu dem gutaussehenden Mallorquiner Antonio muss sie in Frage stellen. Der ermittelnde Comisario Casas warnt sie vor der Macht des Drogenclans, doch sie glaubt nicht daran, bis ihr Bruder und dessen Enkel Max in akute Gefahr geraten. Aus der Freundschaft der beiden Frauen wird eine tödliche Feindschaft. Beide versuchen mit allen Mitteln ihre Familien zu schützen.

Der Roman erzählt von Verbrechen und Schuld, von Freundschaft und Feinden und führt den Leser an traumhaft schöne Plätze im Nordwesten der Ferieninsel Mallorca.

Wie schon in ihrem ersten Krimi „Tod der Schmetterlingsfrau“ finden sich am Ende des Buches einige landestypische Rezepte.

Die Kombination von Musik und Vorlesen verspricht ein abwechslungsreicher und unterhaltsamer Abend zu werden.

Termin: Freitag, 12. November um 19:00 Uhr in der Mediathek, Georg-Langbein-Str. 1. Der Eintritt ist frei.

Wir bitten um vorherige Anmeldung und Platzreservierung unter Tel. 09568 81-136 und um Beachtung der dann gültigen Corona-Regeln.

### **Vorlese- und Bastelstunde für 4- bis ca. 8-jährige Kinder**

am Freitag, den 26. November von 14:30 bis 15:30 Uhr und noch einmal von 16:00 bis 17:00 Uhr. Thema: „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt“ Das Angebot ist kostenlos, aber bitte unbedingt Anmeldung der Kinder unter Tel. 09568 81-136

## **Neuigkeiten aus der Mediathek**

### **Lesen was geht – Rückblick auf unseren elften Sommerferien-Leseclub**

Der diesjährige Sommerferien-Leseclub der Mediathek Neustadt war wieder ein toller Erfolg. Während einer Laufzeit von etwa sieben Wochen haben 163 Mädchen und Jungen aus Neustadt und Umgebung knapp 2400 Bücher gelesen und bewertet. Daneben wurden über 500 Hörbücher gehört, zahlreiche Kreativbeiträge erstellt und an Aktionen teilgenommen. Die Mitarbeiterinnen der Mediathek freuen sich, dass wieder mehr Kinder und Jugendliche mitgemacht haben als im letzten Jahr, in dem die coronabedingten Einschränkungen strenger waren. Ein großes Abschlussfest konnte zwar wegen Corona auch in diesem Jahr noch nicht gefeiert werden, aber in einer kleinen Feierstunde wurden die 15 eifrigsten Leseratten mit Urkunden und Auszeichnungen



Foto: Melanie Fraas

gen geehrt und alle anderen Teilnehmenden konnten sich im Anschluss einen Preis und ihre Urkunde in der Mediathek abholen.

### **Neues Angebot bei e-medien-franken: Hörbücher und englischsprachige E-Books mit Overdrive**

e-medien-franken, das Onleihe Portal von 27 fränkischen Bibliotheken, wurde erweitert: im Oktober 2021 ist die Firma Overdrive als weiterer Anbieter dazugekommen. Auf dessen Portal, erreichbar über die Internetadresse [www.e-medien-franken.overdrive.com](http://www.e-medien-franken.overdrive.com), bieten die Bibliotheken aktuelle Hörbücher und englischsprachige eBooks an, zusätzlich zu dem bereits bestehenden Angebot von rund 50.000 Titeln auf dem Portal e-medien-franken.

Der Verbund hatte einstimmig beschlossen, in diesen Bereichen zur Firma Overdrive zu wechseln, ein weltweit agierender Anbieter, der nun auch in Deutschland aktiv ist. Bei den Hörbüchern gab es bisher immer wieder technische Probleme, die es bei Overdrive nicht mehr geben wird. Das Angebot an englischsprachigen Büchern ist dort erheblich größer. Ein Umzug des bisherigen Angebots auf das neue Portal ist technisch nicht möglich, daher wird es für die nächsten Jahre eine zweigleisige Lösung geben. Neue Hörbuchtitel und neue englischsprachige Bücher werden aber ausschließlich über Overdrive angeboten.

Den Link zu den neuen Angeboten finden Sie auch in unserem Online Katalog. Außerdem werden Sie beim Aufrufen eines Titels im Katalog gleich auf das richtige Portal umgeleitet. Für die Nutzung auf dem Smartphone empfiehlt sich die Installation der kostenlosen App „Libby“. Leser\*innen der Mediathek können die Onleihe ohne zusätzliche Kosten nutzen.

## **Fundsachen**

Folgende Fundsachen wurden in der Zeit vom 09.09. bis 12.10.2021 abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

- 1 Bluetooth-Soundbox schwarz
- 1 Rucksack
- 2 Brillen

Es wird auf folgendes hingewiesen: Das Eigentum an den Fundsachen geht nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes über.

## **Senioren**

**Der Seniorenbeauftragte des Landkreises Coburg, Dr. Wolfgang Hasselkus, informiert:**



## **Selbständig bleiben und nicht unselbständig werden? - Teil II -**

Wir hatten gerade mit einer wichtigen neuen Übung angefangen.

Die letzten Zeilen lauteten: Nehmen Sie einen stabilen Stuhl und stellen sie ihn vor sich hin. *Nehmen Sie ein richtig dickes Kissen und legen es vor den Stuhl auf den Fußboden. Stützen Sie sich mit den Händen gut an der Sitzfläche des Stuhls ab und gehen langsam mit einem Knie runter, bis Sie mit Ihrem Knie das Kissen berühren.*

Wenn Sie das eine Knie nicht so weit beugen können, dann versuchen Sie es mit dem anderen Knie. Wenn Sie beim ersten Mal nicht bis zum Kissen kommen, dann versuchen Sie, ob Sie durch Üben langsam immer tiefer runterkommen. Geht es überhaupt nicht, dann haben Sie Geduld und fangen am nächsten Tag wieder an. Kommen Sie bis zum Kissen herunter, dann lassen Sie sich vorsichtig ganz auf das Kissen sinken und atmen tief durch.

Manche bekommen jetzt Krämpfe in der Beugemuskulatur des Oberschenkels. Dann drücken Sie sich rasch wieder nach oben und nehmen Magnesium, warten und versuchen es später noch einmal. Die Krämpfe sind eine Reaktion auf eine ungewohnte Bewegung, also nicht schlimm, und verschwinden mit der Übung.

Wenn Sie einmal unten waren, dann geht es auch öfter. Üben Sie es mehrfach in der Woche und bleiben Sie immer ein wenig länger



unten. Wenn Sie das geschafft haben, dann haben Sie sich einen Orden umgehängt und ihre eigene Therapie gegen die Angst begonnen, was Sie machen sollen, wenn Sie einmal hinfallen. Und wenn Sie hinfallen, dann machen Sie es genau umgekehrt: rutschen Sie langsam zu einem Stuhl und drücken sich hoch – mit oder ohne Kissen; denn Sie haben es doch geübt.

## Brieffreundschaft – Von deinen Liebsten

Ende 2020 rief die AWO Quartiersentwicklung Neustadt bei Coburg die Bürger\*innen des Stadtteils auf, den Bewohner\*innen des AWO Seniorenzentrums Neustadt b. Coburg sowie älteren Bürger\*innen des Quartiers Briefe und Postkarten zu schicken. Insgesamt haben uns von Juli bis September 2021 24 neue Briefe und Postkarten erreicht.

Mit aufmunternden Worten haben Bürger\*innen mit einer kleinen Geste den Senior\*innen ein Lächeln geschenkt. Hierfür möchten wir uns bedanken! Auch Sprichwortgeschichten, Gedichte, Tipps gegen Einsamkeit im Alter und Fantasiereisen haben uns erreicht.

Ein herzliches Dankeschön senden wir an unsere ehrenamtliche Briefeschreiberin aus Aschaffenburg, die uns seit Beginn des Projektes treu mit Einsendungen unterstützt! Ein sehr großes Dankeschön geht ebenfalls an die Grundschule Haarbrücken, welche uns mit selbstgebastelten und gestalteten Karten etwas Sommer- und Urlaubsfeeling in unseren Alltag gebracht hat. Vielen Dank!

Daher geht die Brieffreundschaft in die vierte Runde! Zücken Sie die Stifte und schenken Sie unseren Bewohner\*innen und älteren Bürger\*innen des Stadtteils weiterhin ein Lächeln.

Das neue Motto der Aktion lautet bis Mitte November „Glücklich allein ist die Seele, die liebt“ (J. W. Goethe) – erzählen und berichten Sie uns von Ihren schönsten Liebesgeschichten. Ob dies die Liebe zu einem besonderen Menschen, ihrem Haustier, einem bestimmten Ort oder Aktivität ist, ist vollkommen egal. Berichten Sie uns, was Ihr Herz zum Schneller-schlagen bringt, oder erzählen Sie uns, was der Begriff „Liebe“ für Sie bedeutet.

Wir sind schon sehr gespannt, was die Postkartengestalter\*innen und Wortkünstler\*innen dieses Mal schreiben werden! Was

genau Sie schreiben und ob Sie sich zu erkennen geben wollen, entscheiden Sie. Bitte tragen Sie beim persönlichen Einwerfen zum Schutz unserer Bewohner\*innen Mundschutz und halten Sie sich an die Abstandsregelungen!

Die Aktion „Von deinen Liebsten“ lädt alle Interessierten ein, einen Brief oder eine Postkarte an eine\*n Bewohner\*in im AWO Seniorenzentrum Neustadt oder an eine\*n Bürger\*in des Quartiers zu schreiben. Sie möchten sich lieber in digitaler Form an dem Projekt beteiligen? Auf der Homepage der Quartiersentwicklung ([www.awo-quartiersentwicklung-neustadt.de](http://www.awo-quartiersentwicklung-neustadt.de)) gibt es eine Verlinkung zum Grußkartenservice des AWO Seniorenzentrums Neustadt. Tragen Sie bei Ihrer digitalen Postkarte beim Grußittel #von deinen Liebsten und als Empfängername „Nathalie Haase“ ein.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: [www.awo-omf.de/datenschutz.html](http://www.awo-omf.de/datenschutz.html) Das Quartiersprojekt wird gefördert durch die Deutsche Fernsehlotterie.

AWO Quartiersentwicklung Neustadt b. Coburg, Frau Nathalie Haase, Stichwort: #Von deinen Liebsten, Sonneberger Str. 27, 96465 Neustadt b. Coburg, Tel. 09568 9421-20, Mobil: 0160 7467737, [nathalie.haase@awo-omf.de](mailto:nathalie.haase@awo-omf.de), [www.awo-quartiersentwicklung-neustadt.de](http://www.awo-quartiersentwicklung-neustadt.de)

Unsere Quartiersmanagerin Frau Haase freut sich über jede einzelne Karte und Zusage!



Bildquelle: AWO Quartiersentwicklung Neustadt bei Coburg

## Studie der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig zu Trauer und Verlust ab 60 Jahren

Am Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP) der Universität Leipzig wird aktuell eine Studie zu Trauer und Verlust im höheren Lebensalter durchgeführt. Die Studie richtet sich an Personen ab dem 60. Lebensjahr, die den Verlust einer ihnen nahestehenden Person erlebt haben, der mindestens 6 Monate oder länger zurückliegt und die sich dadurch belastet fühlen. Im Rahmen der Studie sollen verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten für Trauernde (Programm A: Online-Selbsthilfe, Programm B: Trauerratgeber) getestet werden.

Eine Studienteilnahme ist deutschlandweit möglich. Teilnehmer\*innen erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30,00 €.

### Trauer und Verlust

Der Verlust einer nahestehenden Person hinterlässt bei vielen Menschen eine große Lücke in ihrem Leben und es fällt schwer, sich an die neuen Umstände anzupassen. Trauer ist eine normale und gesunde Reaktion auf einen bedeutsamen Verlust. Dabei kann die Trauerreaktion von Person zu Person ganz unterschiedlich ausfallen. Hier gibt es kein richtiges oder falsches Trauern. Häufig ist das Trauererleben von Trennungsschmerz, Traurigkeit, Sehnsucht, Wut und Angst, aber auch durch positive Erinnerungen an die verstorbene Person geprägt. In vielen Fällen lässt die anfänglich intensive Trauerreaktion nach einer gewissen Zeit nach. Den Hinterbliebenen fällt es dann wieder leichter, sich den alltäglichen Aufgaben zuzuwenden.

### Wenn die Trauer bleibt

Die Zeit nach einem einschneidenden Verlust gut zu bewältigen, ist bedeutsam für das eigene Wohlbefinden und die Gesundheit. In den meisten Fällen bedarf Trauer keiner professionellen Hilfe. Manche Menschen fühlen sich jedoch noch mehrere Monate oder Jahre nach dem Verlust durch die Trauer beeinträchtigt. Die Sehnsucht, Trauer und der Schmerz können dann so stark werden, dass bei den Betroffenen der Eindruck entsteht, nie wieder ein glückliches, zufriedenstellendes Leben

führen zu können. Betroffene empfinden oft intensive Gefühle, das Nicht-Akzeptieren-Können des Verlustes sowie andauernde Sorgen und Gedankenkreisen, z. B. ob man etwas hätte tun können. In manchen Fällen werden Orte, Situationen oder Gefühle, die an den verstorbenen Menschen erinnern, vermieden. Dies stellt eine starke Belastung für die Betroffenen dar und birgt ein erhöhtes Risiko für die Entwicklung psychischer Störungen, z. B. Depressionen oder Angststörungen sowie körperlicher Beschwerden.

Falls Sie an einer Studienteilnahme interessiert sind oder weitere Informationen zur aktuellen Studie wünschen, wenden Sie sich bitte an das Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP): Institutsleitung: Prof. Dr. med. Steffi G. Riedel-Heller, Ansprechperson: Frau Franziska Förster, M.A. Soz., Tel. 0341 9715482, E-Mail: trauerstudie@medizin.uni-leipzig.de



Bildquelle: Uni Leipzig/Förster

## Sprechtage für pflegende Angehörige in Neustadt

Im November findet wieder die persönliche Beratung der Fachstelle für pflegende Angehörige in Neustadt statt. Die Sprechstunde findet regulär am dritten Montag im Monat, diesmal am 15. November von 13:00 bis 15:00 Uhr im Familienzentrum statt. Ein persönlicher Beratungstermin kann nach vorheriger Anmeldung, bis spätestens einen Werktag vorher, unter der Telefonnummer 09561 70538-12 vereinbart werden. Die Beratungstermine finden natürlich unter den entsprechenden Schutz- und Hygienevorkehrungen zur Vermeidung einer COVID-19 Infektion statt. Nähere Informationen diesbezüglich erhalten Interessenten bei der telefonischen Anmeldung. Die Sprechstunde dient als Informations- und Beratungs-

möglichkeit zu verschiedenen Themen, wie z. B. Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige, Umgang mit Demenzpatienten, Finanzierungsmöglichkeiten in der Pflege, Vorsorgevollmacht und vieles mehr. Natürlich sind auch Fragen von Bürgerinnen und Bürgern willkommen, die sich schon vorsorglich mit dem Thema Pflege und Betreuung von älteren Familienmitgliedern auseinandersetzen. Es können selbstverständlich auch persönliche Anliegen und Belastungen im Zusammenhang mit der Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen besprochen werden.

**Der Seniorenbeirat informiert:**

## Gefahren in der häuslichen Pflege

*„Da habe ich ihn einfach nur angeschrien und mir ist auch schon mal die Hand ausgegutscht“.*



Bildquelle: Sabine van Erp auf Pixabay

Die Lebenserwartung und Alterung in Deutschland steigt und damit nimmt das Thema Pflege an Bedeutung zu. Seit Jahren wächst die Zahl der Pflegebedürftigen, also der Menschen, die wegen gesundheitlichen Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten dauerhafter Hilfe bedürfen.

Rund vier von fünf Pflegebedürftigen in Deutschland werden zu Hause versorgt. Meist erfolgt die Pflege durch pflegende Angehörige. Häufig unterstützt sie dabei ein ambulanter Pflegedienst. Bewohnerinnen und Bewohner in Pflegeheimen machen rund ein Fünftel der pflegebedürftigen Menschen in Deutschland aus.

Im familiären Bereich kommt es am häufigsten durch diejenigen Familienmitglieder zu Übergriffen, die kontinuierlich mit der Pflege betraut und überlastet sind. Ein Grund kann der tagtägliche Kontakt mit der pflegebedürftigen Person sein.

Dadurch kann es zur permanenten Anspannung und Überforderung kommen.

**Wenn Sie einen Angehörigen selbst pflegen, sollten Sie folgende Punkte beachten:**

- Schützen Sie sich vor Überforderung und prüfen Sie mögliche Pflegealternativen.
- Informieren Sie sich über Entlastungsmöglichkeiten und scheuen Sie sich nicht, Hilfe in Anspruch zu nehmen.
- Lassen Sie sich von professionellen Pflegekräften beraten.
- Nutzen Sie das Beratungsangebot der Pflegekassen und der regionalen Pflegestützpunkte.

## vhs | Kursangebot

Wir bitten um vorherige Anmeldung für ALLE Kurse bei der vhs-Außenstelle Neustadt, Telefon 09568 81-145 oder per Mail an **Katja.Werner@vhs-coburg.de**

### VHS I GESUNDHEIT Sushi für Anfänger

SUSHI selbst machen - wir lernen die Grundtechniken der SUSHI-Zubereitung: MAKI und NIGIRI, auch mit vegetarischer Füllung. Bitte mitbringen: scharfes Messer, Geschirrtuch, Sushimatte aus Bambus und eventuell Getränke. 24.11.2021, 18:30 Uhr, Staatl. Realschule Feldstraße. Leitung: Liu Yan Yan

### Tanz - Tango für Anfänger – Workshop

Der Tango ist ein Gesellschaftstanz und Turniertanz, der paarweise getanzt wird. Er ist einer der fünf Standardtänze, Bestandteil des Welttanzprogramms und weltweit verbreitet. Der internationale Tango wird als „feurig“ und „leidenschaftlich“ charakterisiert. Bitte leichtes Schuhwerk (keine Stöckel- und Turnschuhe) anziehen und ein Getränk mitbringen. Bitte paarweise anmelden. 13.11.2021, 14:30 Uhr, kultur.werk.stadt. Leitung: Johann Koziol

### Wild und Wein

Die Harmonie von Wildspeisen und Wein hat lange Tradition. Begeben Sie sich mit mir auf eine einzigartige Reise mit kalten Wildspezialitäten und edlen internationalen Weinen. Vom Wildschweinschinken bis zum Carpaccio, vom



rassigen Chilenen bis zum fruchtigen Neuseeländer, wir präsentieren Ihnen schmackhafte und faszinierende Kombinationen. Darüber hinaus bekommen Sie einen Einblick in das Thema Wild und Jagd sowie allerhand Wissenswertes rund um das Thema Wein. Sechs verschiedene Weine und ausgesuchte Wildspezialitäten inklusive. 16.11.2021, 18:00 Uhr, Wamperling Erlebnisbrauerei, Meilschnitz. Leitung: Thomas Sommer

#### **Tanz - Walzer und Disco-Fox - Workshop**

Tanzen-gehen ist In! Gelegenheit bietet sich in der Disco, bei Festen oder Hochzeiten. Gemeinsam mit dem Partner tanzen macht viel Spaß, besonders wenn beide im gleichen Rhythmus schwingen. Sie lernen in diesem Workshop die Grundschriffe von Walzer und Discofox. Sie haben Vorbildung? Dann frischen Sie Ihr Können auf. Bitte leichtes Schuhwerk (keine Stöckel- und Turnschuhe)

anziehen und ein Getränk mitbringen. Bitte paarweise anmelden. 20.11.2021, 14:30 Uhr, kultur.werk.stadt. Leitung: Johann Koziol

#### **Gewürzeabend**

„Die richtigen Kräuter und Gewürze in der Küche können den Medizinschrank ersetzen“, besagt eine alte Weisheit. Viele Gewürze und Kräuter haben wohltuende Wirkungen auf die Seele, unterstützen das Wohlbefinden, helfen, die Abwehrkräfte zu mobilisieren und kleinere Krankheiten zu heilen. Außerdem geben sie auch dem Essen einen besonderen Pfiff. Ihr pikanter und aromatischer Geschmack bestimmt den Charakter einer Speise oder betont ihren Eigengeschmack. Zusätzlich fördern die Gewürze und Kräuter die Bekömmlichkeit der Speisen. Es werden gemeinsam Gewürze und Gewürzmischungen ausprobiert. 25.11.2021, 19:00 bis 22:00 Uhr, kultur.werk.stadt. Leitung: Traute Reich

**Corona überall? Impfos hier.**

**Die wichtigsten Infos zur Impfung:  
corona-impfos.de**

Bildquelle: Stiftung Gesundheitswissen

### **Mehr emotionale Balance in der Corona-Zeit - interaktiver Workshop -**

Die Pandemie brachte Sorgen, Ängste, Einsamkeit, schwierige Erlebnisse, Stress u. v. a. – dazu für viele von uns bisher unbekannt psychische Auswirkungen, die wir lernen müssen zu bewältigen. In diesem Workshop erfährst Du, wie Du mit Gefühlen wie Angst, Wut oder Trauer in der Pandemie besser umgehen lernst und durch alltagstaugliche Methoden aktiv wieder hin zu mehr Mut, Gelassenheit und Leichtigkeit findest. Wir stärken die emotionale Gesundheit durch Entspannungsmethoden und mit Impulsen aus der positiven Psychologie. Im Anschluss findet eine Wahrnehmungsübung „Duft“ und eine Feedbackrunde statt. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Matte, Decke, Getränk und Snack. 04.12.2021, 14:00 bis 16:30 Uhr, kultur.werk.stadt. Leitung: Sabine Schwarz

### **VHS I BERUF**

#### **Tablet- und Smartphone**

Von grundlegenden Funktionen, über Nutzung von Foto und Video, Apps, E-Mailing bis hin zu Navigation und Whatsapp/SMS lernen Sie alles Wichtige, was Sie brauchen. Machen Sie sich fit mit Tablet und Smartphone! Vom Einschalten des Gerätes bis zur Installation und Nutzung verschiedener Apps, Foto- und Video-Funktionalitäten, Einführung und Nutzung des Browsers und des Standard-Navigations-Programms. Schritt für Schritt zeigen wir Ihnen all diese Funktionen. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gerät mit. Apple-Betriebssystem, 13.11.2021, 10:00 bis 13:00 Uhr, kultur.werk.stadt

#### **Photoshop und Co - Bildbearbeitung in Theorie und Praxis -**

Photoshop Elements, eine Software für Einsteiger und Fortgeschrittene in Sachen Bildbearbeitung ist eine günstige und die am leichtesten zu bedienende Photoshopversion und gilt deshalb als die erste Wahl für Alle, die sich mit Bildbearbeitung beschäftigen möchten. Sie bietet viele Assistenten sowie Automatismen, mit denen wesentliche Verbesserungen ohne große Kenntnisse und lange Einarbeitungszeit erreicht werden. Jedoch gibt es mittlerweile auch durchaus ebenbürtige, kostengünstige sowie auch freie Software für die Bearbeitung Ihrer digitalen Fotos oder für die Aufarbeitung ihrer digitalisierten, analogen Lieblingsfotos. In diesem Workshop wird Ih-

nen die Oberfläche von Photoshop Elements und Co vermittelt. Sie erlernen grundlegende Begriffe und den Umgang in Theorie und Praxis. Und werden überrascht sein, wie einfach Bildbearbeitung sein kann. 24.11.2021, 18:30 bis 21:00 Uhr, 4x, kultur.werk.stadt. Leitung: Wolfgang Sitter

### **VHS I KULTUR**

#### **Ein Stern aus Zweigen - Skandinavische Winterdeko**

Steht die Adventszeit vor der Tür, beginnt Ihr Dekoherz schneller zu schlagen? Dann gestalten Sie sich doch einen wunderbaren, großen Stern aus Zweigen. Diese schlichte, skandinavische Weihnachtsdeko können Sie mit wenig Aufwand selber machen. Erfahren Sie in diesem Kurs, wie Sie aus 5 langen, dicken Ästen einen stabilen Stern bauen. Die Äste werden gekonnt an den Enden miteinander verknötet und anschließend wird der Stern nach Belieben verziert. Wie eine Skulptur steht er dann im Schnee. Bitte bringen Sie, wenn Sie haben, Zweige mit Beeren oder schönen Knospen mit. Auch Lärchenzweige oder Gräser können verwendet werden. 08.11.2021, 19:00 Uhr, kultur.werk.stadt. Leitung: Brita Siebert.

#### **Ölmalerei**

Ein Kurs für Hobbymaler und Zeichner, für Anfänger und Interessierte, die bereit sind, sich künstlerisch auszuprobieren. Es werden Grundkenntnisse der Ölmalerei erworben und verschiedene Maltechniken erlernt. Die Ölmalerei bietet ein schier unendliches Feld der Ausdrucksmöglichkeiten. Vom Naturstudium bis zur spontanen Spachtelarbeit werden die verschiedenen Techniken ausprobiert. Die Kursleiterin geht individuell auf die Teilnehmer ein und zeigt Wege und Möglichkeiten der Bildgestaltung. Bitte mitbringen: Zeichenblock, verschiedene Bleistifte, Leinwand, Malwerkzeuge, Ölfarbe. (kann auch vor Ort erworben werden). 09.11.2021, 17:00 bis 20:00 Uhr, 5x, kultur.werk.stadt. Leitung: Sylvana von Ende

#### **„Selbstgemacht – Geld gespart“ Reparaturen im Haushalt leichtgemacht**

Der Kurs vermittelt die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, wenn: Der Wasserhahn tropft, der Siphon verstopft ist; Fenster/Türen undicht sind, Türen nicht exakt schließen; Lampen aufzuhängen und anzuschließen sind; Bilder/Spiegel aufzuhängen sind; Kratzer in Möbeln/Auto zu beseitigen sind; Silikonfugen zu

erneuern sind. Alle Reparaturen werden ausführlich und für Jedermann/Frau verständlich erklärt, die benötigten Werkzeuge und Maschinen besprochen. Es sind keine Grundkenntnisse notwendig! Anschließend können Reparaturen unter Anleitung selbstständig im Kurs ausprobiert werden. Lernen Sie die wichtigsten Maschinen und Werkzeuge fachgerecht zu handhaben und die häufigsten Reparaturen selbstständig durchzuführen. Bitte Schreibzeug mitbringen. 13.11.2021, 10:00 bis 17:00 Uhr, kultur.werk.stadt. Leitung: Lisa Vandea.

<b>24-STUNDEN-APOTHEKEN-NOTDIENST</b>	
Samstag und Sonntag jeweils von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr 	
<b>01.11.</b>	<b>Apotheke am Moos</b> Am Moos 6 96465 Neustadt b. Coburg Tel. 09568 6556
<b>06.11.</b>	<b>Rathaus-Apotheke</b> Bahnhofsplatz 1 96515 Sonneberg Tel. 03675 702720
<b>07.11.</b>	<b>Adler-Apotheke</b> Juttastraße 7 96515 Sonneberg Tel. 03675 703065
<b>13.11.</b>	<b>Apotheke am Moos</b> Am Moos 6 96465 Neustadt b. Coburg Tel. 09568 6556
<b>14.11.</b>	<b>Apotheke im Marktkauf</b> Neustadter Straße 199 96515 Sonneberg Tel. 03675 406013
<b>20.11.</b>	<b>Apotheke am Arnoldplatz</b> Arnoldplatz 6 96465 Neustadt b. Coburg Tel. 09568 87371
<b>21.11.</b>	<b>stadtapotheke</b> Gustav-König-Straße 15 96515 Sonneberg Tel. 03675 428686
<b>27.11.</b>	<b>Sonnen-Apotheke</b> Alexandrinienplatz 4 96465 Neustadt b. Coburg Tel. 09568 5713
<b>28.11.</b>	<b>Rosenau Apotheke im EsCo-Park</b> Rosenauer Straße 27 96450 Coburg Tel. 09561 7959250

### Die 5-Minuten Adventstüten – Falten mit Papier

Perfekt zum Wichteln sind liebevoll selbstgefaltete Adventstüten, in denen sich auch unförmigste Geschenke schnell und wundervoll verpacken lassen. Im Kurs schneiden, falten und kleben wir Geschenkverpackungen aus festem Karton, Zeitschriften, Tapetenresten, Packpapier oder ganz normalem Geschenkpapier. Bitte bringen Sie, wenn Sie haben, Papiere oder Material zum Verzieren mit. 22.11.2021, 19:00 bis 20:30 Uhr, kultur.werk.stadt. Leitung: Brita Siebert

### VHS I JUNGE VHS

#### WE LOVE CHOCOLATE - ab 8 Jahren

Ihr liebt Chocolate? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für Euch! Pünktlich zur Vorweihnachtszeit wollen wir kleine Leckerbissen aus Schokolade zaubern, mit denen Ihr eure Familie und Freunde überraschen könnt. Wir werden Choco Cross, Choco Mandelspitter und etwas amerikanisch Verrücktes, nämlich die Geschmacksexplosion der Rocky Roads, kreieren. Am Ende des Kurses bekommt Jeder natürlich etwas mit nach Hause.

Bitte mitbringen: Behältnis z. B. Keksdose, Schutzkleidung, Mädchen bitte einen Zopf binden. 12.11.2021, 15:00 bis 19:00 Uhr, Staatliche Realschule Feldstraße. Leitung: Sabine Schieber.

#### Kinder denken anders!

Kinder tun das, was man Ihnen sagt! Glauben Sie nicht? Ist aber so! Das Problem ist nicht das, was Ihr Kind tut, sondern was sie sagen. Kinder denken anders und dem entsprechend handeln Sie auch oft anders als wir es wollen. Was sie tun müssen, damit Ihr Kind das tut, was Sie gerne möchten – Sie müssen die Sprache Ihres Kindes sprechen, sich anpassen und damit auch ein Stück lernen anders zu denken und zu handeln. Bei diesem Vortrag zeige ich die Unterschiede auf und erläutere, wie Sie mit Ihrem Kind besser kommunizieren können. 18.11.2021. 19:30 Uhr, kultur.werk.stadt. Dozent: Mathias Geuß

#### PARTY, PARTY, PARTYGEBÄCK - ab 10 Jahren

Du bist Fan von herzhaften Snacks? Du überrascht gerne deine Familie und Freunde? Dann pimpen wir mal deine Party mit etwas Fingerfood auf. Ich zeige dir, wie du kinderleicht mit fertigen Blätterteig Pizzaschnecken



oder Wiener in Schlafrock zaubern kannst. Anschließend backen wir gemeinsam die kleinen Leckerbissen. Jedes Kind bekommt sein Partygebäck mit nach Hause.

Bitte mitbringen: 2 Behältnisse, Schutzkleidung, Topflappen. Mädchen bitte einen Zopf binden.

26.11.2021, 15:00 bis 19:00 Uhr, Staatliche Realschule Feldstraße. Leitung: Sabine Schieber.

## VHS I GESELLSCHAFT

### Georgien - Unruheherd am Kaukasus

Auch Georgien gehört zu den Ländern mit uralten christlichen Wurzeln. So treffen wir in der Hauptstadt Tbilisi auf traditionsbehaftete Kirche ebenso wie auf eindrucksvolle Neubauten. An den Ufern der Mtkwara hat sich eine moderne Großstadt entwickelt, in der das Leben pulsiert. In Mzcheta, der alten Hauptstadt, erwartet uns eine beeindruckende Kathedrale. Auf dem Weg zum Schwarzen Meer kommen wir durch Gori, der Geburtsstadt Stalins, wo ihm heute noch ein Stalinmuseum gewidmet ist. In der Nähe liegt die Höhlenstadt Upliziche, die an Kappadokien erinnert. Hoch über Kutaissi thront eine uralte christliche Kirche. Batumi, eine moderne Hafenstadt, die mit schönen Stränden und luxuriösen Hotels auf Touristen spekuliert, zeugt eine Statue des „Goldenen Vlies“ von uralten Traditionen. Nahe der türkischen Grenze stoßen wir auf römische Ausgrabungen. Über Signagi, einer Stadt mit vollständig erhaltener Stadtmauer gelangen wir nach Telawi und zu den atemberaubenden Landschaften der georgischen Weinstraße. Nahe der armenischen Grenze zeugen Ausgrabungen davon, dass die Kaukasusregion schon vor Jahrhunderttausenden besiedelt war.

16.11.2021, 18:00 Uhr, kultur.werk.stadt. Leitung: Fred Jansch.

### Mensch und Maschine

Dass der Mensch immer mehr Maschinen herstellt und somit seine Umgebung drastisch verändert, ist offensichtlich. Die Gefahr, dabei selbst zur Maschine zu werden, schon weniger. Und die Konsequenzen, die denkende Maschinen mit sich bringen, werden gerade erst am Horizont sichtbar. Hier soll auch zum Einbringen eigener Erfahrungen angeregt werden.

23.11.2021, 18:30 bis 20:00 Uhr, kultur.werk.stadt. Leitung: Dr. rer. nat. Frank Hrebabetzky

## Gewinnspiel

### Wer weiß es?

Die Stadt Neustadt b. Coburg besteht nicht nur aus der Kernstadt. Es gehören auch etliche Stadtteile dazu. Wie viele sind es genau?

Wer bis zum 12.11.21 die Rätselfrage richtig beantwortet, kann sich über eine Familieneintrittskarte für das Spielzeugmuseum freuen. Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung beim Museum der Deutschen Spielzeugindustrie.

**Lösung und Absendeadresse** auf eine Postkarte schreiben und an die **Stadtverwaltung Neustadt b. Coburg, Referat 1 – Hauptverwaltung**, Georg-Langbein-Straße 1, 96465 Neustadt b. Coburg, schicken oder eine Mail mit Lösung und Postanschrift an **gewinnspiel@neustadt-bei-coburg.de** senden.

Die Gewinner werden anschließend ausgelost und benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

Antwort unseres Rätsels aus der Oktober-Ausgabe: Das Bild zeigt den noch im Bau befindlichen Angerweg. Auf der rechten Seite im Bild befindet sich die Röden.

Gewonnen haben Erika Hanft, Gerhard Pechtold und Ute Langbein. Alle Gewinner kommen aus Neustadt.

**Herzlichen Glückwunsch!**

## Vorträge

Das CHW, Bezirksgruppe Sonneberg-Neustadt, veranstaltet am 9. November einen Vortragsabend zum Thema

### Neue Erkenntnisse zu den Todesmärschen aus den KZ-Außenlagern Neustadt und Sonneberg

Beginn: 19:30 Uhr, Ort: kultur.werk.stadt (Bahnhofstraße 22), Referenten: Dipl.-Bibliothekarin Isolde Kalter, Neustadt b. Coburg, und Thomas Schwämmlein M.A., Sonneberg

Anmeldung unter Telefon 03675 421487 oder bei **tschwaemmlein@t-online.de** zwingend erforderlich.



Fr. | 05.11. | 20:00 Uhr | Lindenhof Neustadt-Ketschenbach

### Have a good time – Brazzo Brazzone (DE, IT)

Der Lindenhof in Ketschenbach ist seit vielen Jahren eine gute Adresse für heiße Jazztöne in kalten Novembertagen. Das soll in diesem Jahr nicht anders sein. Angesagt hat sich „BRAZZO BRAZZONE“. Die sechs wirk-

lich wirklichen Italiener spielen ihren bunten Brass-Band-Mix aus Jazz, Rock, Balkan- und Latin-Grooves. Ihre Musik ist so vielfältig, dass man sie nicht so einfach in die Kategorie Brass-Band einordnen sollte. Das Repertoire reicht von Cover-Versionen großer Hits als Brazzo-Brass-Party-Songs über druckvollen Balkanjazz bis zu eigenen Kompositionen von Daniel Zeinoun im Gewand feiner Jazz-Balladen oder Balkan- und Latin-Grooves.

Das Programm rocken Nummern wie „Barbie Girl“ von Aqua in der originalen Barock-Rock-Version mit Piccolotrompete oder Brass-Partysong-Versionen von „Get Lucky“ (Daft Punk) und „Westerland“ (Ärzte). Passend zu ihrer Italo-Masche gibt es auch ein Limoncello-Trinklied, von Daniele komponiert, bei dem der Lead-Trompeter gerne eine Übungs-Anleitung erteilt, um sich einen original italienischen Akzent anzutrainieren.

Das Debüt-Album „Brazzo anni 1920-2000“ ist 2013 beim hauseigenen Label Highnoon Sounds erschienen, so auch 2015 das zweite Album „Less Conversation – More Action“.

Live lohnt sich diese Band ganz besonders. Applauso für incredible molto fantastico incredible „BRAZZO BRAZZONE“! Am 5. November, 20:00 Uhr, Lindenhof Neustadt-Ketschenbach.

Tickets können ab sofort in der kultur.werk.stadt, Bahnhofstraße 22, 96465 Neustadt b. Coburg erworben werden. Eine Terminvereinbarung zur Kartenabholung unter Telefon 09568 81-133 ist Voraussetzung. Eventuelle Restkarten wird es an der Abendkasse geben.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der derzeit gültigen Corona-Vorschriften (14. Bayerische Infektionsschutzverordnung) statt.



## Benefizkonzert zugunsten der Flutopfer mit Annerose Röder

**Musik macht Mut und spendet Kraft: Zum Dank an die Helfer und zur Unterstützung der Opfer der Flutkatastrophe in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz veranstaltet der Bereich Kultur Sport Tourismus der Neustadter Stadtverwaltung am Sonntag, 14. November 2021, um 17:00 Uhr ein Benefizkonzert in der kultur.werk.stadt.**

Gemeinsam mit der Coburger Pianistin Annerose Röder wird ein Benefizkonzert veranstaltet, bei dem die Pianistin Melodien aus Operette und Musical spielt und gänzlich auf ihr Honorar verzichtet. So wollen die Stadtverwaltung Neustadt und Frau Röder einen Beitrag zur Hilfe und Solidarität leisten.

Die Spende wird im Anschluss des Konzertes an das BRK Coburg übergeben. Das Geld kommt ausschließlich den Betroffenen der Flutkatastrophe zugute.

Dem Bereich Kultur Sport Tourismus ist es ein Anliegen, sich an der Hilfsaktion, die durch Frau Annerose Röder ins Leben gerufen wurde, zu beteiligen und bedankt sich herzlich bei dieser für ihr ehrenamtliches Engagement.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung unter Tel. 09568 81-133 ist Voraussetzung. Sollten Sie am Konzerttag verhindert sein, aber trotzdem spenden wollen, sind Sie gerne dazu aufgerufen, sich auch unabhängig des Benefizkonzertes mit einer Spende zu beteiligen.

DRK-Spendenkonto: Empfänger: Deutsches Rotes Kreuz e. V., IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07, BIC: BFSWDE33XXX, Stichwort: Hochwasser. Wir freuen uns über Ihr Kommen und sagen DANKE für jede Spende!

\*Die Veranstaltung findet unter den jeweils gültigen Corona-Vorschriften statt. Aufgrund



Bildquelle: Annerose Röder

der unvorhersehbaren Entwicklung der Corona-Pandemie sind alle Angaben zur Veranstaltung ohne Gewähr. Änderungen sind nicht ausgeschlossen.

## Musical-Night in Neustadt

**Evita, Phantom der Oper, My Fair Lady, West Side Story, u. v. m. mit Leona & Stefan Kellerbauer (Sopran/Tenor) aus München.**

Nach erfolgreichem Konzert im vorletzten Jahr setzt das Team der kultur.werk.stadt erneut auf das Sängerpaar aus München, die mit weltberühmten Hits das Neustadter Publikum dieses Mal in die Welt der großen Musicals entführen wollen. Samstag, 20. November 2021 um 20:00 Uhr, kultur.werk.stadt, Bahnhofstr. 22, 96465 Neustadt b. Coburg



© Leona und Stefan Kellerbauer

**Sopran & Tenor – Stimmen der Liebe und Leidenschaft.**

Mit ihren vielseitigen, klassischen und unterhaltsamen Programmen, begleitet von Pianisten, aber auch innerhalb von Opernfestspielen, Orchester- und Kirchen-Konzerten, tritt das Paar auf bekannten Bühnen vieler Orte, Städte und Länder, wie Deutschland, Italien, Österreich, Schweiz, Tschechien, Frankreich (Paris), USA, den Vereinigten Arabischen Emiraten (Dubai) und gar in Algerien (Algier), auf.

Mit ihren Stimmen und ihrer lebendigen Bühnenpräsenz singen sich die beiden stets in die Herzen des Publikums und erzeugen so Spannung, Freude und Begeisterung. Begleitet werden sie von dem in München sehr bekannten Pianisten Florian Markel.

<b>Ticketpreise:</b>	<b>Vorverkauf</b>	<b>Abendkasse</b>
regulär:	15,00 €	17,00 €
Schüler:	5,00 €	5,00 €
ermäßigt sonstige:	8,00 €	10,00 €



### Vorverkaufsstellen:

- Mediathek, Georg-Langbein-Straße 1, 96465 Neustadt, Tel. 09568 81-136
- kultur.werk.stadt, Bahnhofstraße 22, 96465 Neustadt, Tel. 09568 81-133

Eine Terminvereinbarung zur Kartenabholung ist Voraussetzung!

\*Die Veranstaltung findet unter den jeweils gültigen Corona-Vorschriften statt. Aufgrund der unvorhersehbaren Entwicklung der Corona-Pandemie sind alle Angaben zur Veranstaltung ohne Gewähr. Änderungen sind nicht ausgeschlossen.

## Region Coburg

### Special-Olympic-World-Games 2023:

## Stadt und Landkreis Coburg wollen Host Town werden

Die Special Olympics World Games sind die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung. Tausende Athletinnen und Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung treten miteinander in 26 Sportarten und Unified Sports (Teams in denen Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam antreten) an.

Die Special Olympics World Games 2023 finden vom 17. bis 24. Juni 2023 in Berlin statt, erstmalig in Deutschland. Im Rahmen des Host-Town-Programms können sich 170 Städte, Landkreise und Gemeinden bis 31.10.21 als Gastgeber einer Sportlerdelegation bewerben.

Host Towns betreuen eine Sportlerdelegation in der Zeit vom 11. bis 14. Juni 2023. Sie begrüßen die Delegationen in Deutschland und bieten ihnen Trainingsmöglichkeiten. Darüber hinaus ermöglichen sie durch ihr Kulturprogramm das Kennenlernen der Host Town.

Der Landkreis und die Stadt Coburg werden sich gemeinsam als Gastgeber bewerben.

Den Anstoß dazu gab der Sportbeirat des Landkreises Coburg, der sich in die Bewerbung, ebenso wie das Sportamt der Stadt Coburg und viele weitere Beteiligte aus den Bereichen Sport sowie Inklusion, engagiert einbringt.

Als sogenannte Host Town könne man sich vorstellen, verschiedene Bewegungsangebote für die Delegation durchzuführen. Diese sollen nach Möglichkeit mit lokalen Sportlerinnen und Sportlern gestaltet werden. Genutzt werden sollen verschiedene Sportstätten in Stadt und Landkreis. Neben dem Sportprogramm soll der Delegation auch die regionale Kultur und Geschichte erlebbar gemacht werden. Außerdem wird versucht, Coburg in den offiziellen Fackellauf durch Deutschland einzubeziehen und daraus ein übergreifendes Programm in den Landkreis zu entwickeln.

„Die Teilnahme am Host-Town-Programm bietet dem Landkreis Coburg die Chance, Strukturen und Projekte im Bereich der Inklusion weiterzuentwickeln und zu etablieren“, erklärt Landrat Sebastian Straubel die Motivation für die Bewerbung.

Die Bewerbung könne einen Anstoß geben, die Inklusionsarbeit zu verstärken und in der Öffentlichkeit mehr Aufmerksamkeit für das Thema zu schaffen. Der Landkreis könne also nicht nur kurzfristig, durch die Berichterstat-

Bildquelle: Landratsamt Coburg



Sie freuen sich über die Bewerbung von Stadt und Landkreis Coburg als Host Town für die Special Olympic World Games (von links): Sandra Fröhlich, Vorsitzende der Bayerischen Sportjugend – Kreis Coburg, Oberbürgermeister Dominik Saureteig, Alexandra Kemnitzer, Mitglied im Sportbeirat, Landrat Sebastian Straubel, Dieter Elker und Steffen Och, beide Vertreter der Wefa, Astrid Hess, Inklusionscoach des Bayerischen Turnverbands, Hartmut Jahn, Vorsitzender Turngau Coburg-Frankenwald und Bernd Höfer, Vorsitzender des Sportbeirates.

tung im Rahmen der Spiele, sondern auch dauerhaft durch die damit erzeugten Kontaktpunkte und durch die Verankerung des Themas Inklusion in neuen Feldern gewinnen, so Straubel.

Unabhängig vom Erfolg der Bewerbung soll damit ein Impuls gesetzt werden für inklusiven Sport in der Region.

Auch Coburgs Oberbürgermeister Dominik Sauerteig betont die Wichtigkeit der Inklusion für die Kommune: „Inklusion geht weit über die Integration hinaus. Ich möchte hier in Coburg eine Gesellschaft, die niemanden ausschließt, sondern jeden Einzelnen als selbstverständlichen, festen Bestandteil annimmt. Auch deshalb hoffe ich auf eine Zusage und das Kommen der Sportler.“

Genau wie Bernd Höfer, Vorsitzender des Sportbeirates: „Sport verbindet! Und dies ist umso treffender auf die von uns vorgeschlagene Bewerbung des Landkreises und der Stadt Coburg für die Special Olympic World Games. Besser kann man Menschen mit Beeinträchtigung oder ohne nicht zusammenbringen, um sich für das Thema Inklusion zu begeistern. Die gemeinsame sportliche Aktivität, über die körperliche Betätigung hinaus sich für ein gemeinsames Ziel einzusetzen, gemeinsam dafür zu kämpfen – das ist eine Erfahrung, die Menschen nicht nur für den Moment bindet, sondern ein Leben lang vereint.“

Daher sollen bereits jetzt alle Vereine und Institutionen angeregt werden, sich mit dem Thema Inklusion stärker zu beschäftigen und Möglichkeiten zu finden, sich selbst einzubringen.

In Vorbereitung auf die Host Town Tage und deren Verlauf soll es mit verschiedenen Partnern Angebote und Aktionen geben, die den inklusiven Gedanken aufgreifen und umsetzen. Angedacht sind etwa Workshops und Schulungen oder gemeinsam organisierte Wettkämpfe. Ziel ist es dabei, neue Netzwerke und Partnerschaften zu entwickeln, um auch dauerhafte Veränderungen zu erreichen.

Alle interessierten Vereine und Personen, die sich gerne einbringen möchten – sowohl bei der Entwicklung von inklusiven Sportprojekten als auch bei der Durchführung der Host-Town-Tage – können sich gerne per E-Mail an folgende Adresse wenden: [sport@landkreis-coburg.de](mailto:sport@landkreis-coburg.de)

Die Auswahl der Host Towns erfolgt im Dezember 2021.

## Mach mit! – Bewegungsförderung für Kinder

Sport und Schwimmen im Verein machen Spaß, fördern neue Freundschaften und stärken die Gesundheit. Aufgrund der Coronapandemie haben sich viele Kinder in Bayern deutlich weniger bewegt, haben weniger Sport gemacht oder konnten keine Schwimmkurse besuchen. Dem wird tatkräftig begegnet!

Daher unterstützt das Bayerische Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration auf Initiative von Sportminister Joachim Herrmann mit gezielten Maßnahmen zur Bewegungsförderung und hilft dadurch auch den Sportvereinen bei der Neu- und Rückgewinnung von Kindern.

### **Mach mit – Sei fit! Gutschein für eine Sportvereinsmitgliedschaft**

Die Bayerische Staatsregierung übernimmt den Jahresbeitrag für alle bayerischen Grundschul Kinder des Schuljahres 2021/2022 bei einem Neueintritt in einen (gemeinnützigen) Sportverein von 30,00 Euro pro Kind. Zum ersten Schultag bekommt hierzu jedes Grundschulkind (Kinder der Jahrgangsstufen 1 bis 4) einen Gutschein zur Jahresmitgliedschaft in einem bayerischen Sportverein ausgehändigt.

### **Mach mit – Tauch auf! Gutschein für einen Schwimmkurs**

Da coronabedingt die Schwimmernkurse ausgefallen sind, möchte die Staatsregierung die Schwimmfähigkeit der Kinder wirkungsvoll unterstützen. Zum ersten Schultag bzw. Kindertag erhalten daher Erstklässlerinnen/Erstklässler und Vorschulkinder des Schul- bzw. Kindergartenjahres 2021/2022 einen Gutschein über 50,00 Euro für einen Schwimmkurs zum Erwerb des Frühschwimmerabzeichens „Seepferdchen“.

### **Aktuell fördert die Stadt Neustadt Schwimmkurse für Vorschulkinder und Kinder der ersten Klasse. Der Gutschein des Ministeriums kann hierfür verwendet werden.**

Ausführliche Informationen und FAQs finden Sie unter <https://www.stmi.bayern.de/sug/sport/breitensport/mach-mit/index.php>



© Laska Grafik

# Unser Service für Sie

## Terminkalender

was	wann	Uhrzeit	wo
Bastelspaß-Angebote to go	November		Spielzeugmuseum
Have a good time - Brazzo Brazzone	05.11.21	20:00 UUh	Lindenhof
Bauernmarkt	06.11.21	08:00 bis 12:00 Uhr	Parkplatz Lindenstraße
Seniorensprechstunde	08.11.21	14:00 bis 15:00 Uhr	Anmeldung: 09568 5495
Monatsmarkt	09.11.21	08:00 bis 17:00 Uhr	Parkplatz Lindenstraße
Vortrag: Neue Erkenntnisse zu den Todesmärschen aus den KZ-Außenlagern Neustadt und Sonneberg	09.11.21	19:30 Uhr	kultur.werk.stadt Anmeldung unter 03675 421487
Autorenlesung mit Heidi Fischer	12.11.21	19:00 bis 20:30 Uhr	Mediathek Neustadt
Benefizkonzert zugunsten der Flutopfer mit Annerose Röder	14.11.21	17:00 Uhr	kultur.werk.stadt
Sprechtag für pflegende Angehörige	15.11.21	13:00 bis 15:00 Uhr	Termin: 09561 70538-12
Musical-Night	20.11.21	20:00 Uhr	kultur.werk.stadt
Vorlese- und Bastelstunde zum Thema „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt“ für Kinder von 4 – 8 Jahren	26.11.21	14:30 bis 15:30 Uhr	Mediathek Neustadt
Weihnachtsliedersingen des Musizierkreises gehobener Unterhaltungsmusik	28.11.21		kultur.werk.stadt

*Details zu allen städtischen Veranstaltungen erhalten Sie über den Kommunenfunk und auf [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de). Aufgrund der unvorhersehbaren Entwicklung der Corona-Pandemie, sind alle Angaben zu den Veranstaltungen ohne Gewähr!*

## Notdienst Zahn

wann	wer	wo	Telefon
01.11.	Dr. Horst Fischer	Bürgerplatz 2, 96472 Rödentel	09563 309495
06./07.11.	Nancy Rose-Geuther	Coburger Str. 1, 96476 Bad Rodach	09564 804141
13./14.11.	Gabriela Schmidt	Am Moos 15a, 96465 Neustadt	09568 1018
20./21.11.	Rainer Schmidt	Am Moos 15a, 96465 Neustadt	09568 1018
27./28.11.	Frank Schubert	Bergstraße 1a, 96465 Neustadt	09568 5513

## Service im Internet



Notrufnummern



Apothekennotdienst



Störungsdienst SWN



Stadtverwaltung

Mitteilungsblatt der Stadt Neustadt bei Coburg | Erscheinungsintervall: 11 Ausgaben/Jahr  
Redaktionelle Verantwortung: Ulrich Wolf | [info@neustadt-bei-coburg.de](mailto:info@neustadt-bei-coburg.de) | 09568 81-0  
[www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de) | [neustadt.kommunenfunk.de](http://neustadt.kommunenfunk.de)  
Druck und Satz: Druckerei Nötzold | Kontakt [www.druckerei-noetzold.de](http://www.druckerei-noetzold.de)